

Feste fett-und ölverschmutzte Betriebsmittel

(Werkstättenabfälle)

ASN: 54930

Beispiele



- Ölfilter
- Ölbindemittel
- Ölhaltige Putzlappen
- Sonstige öl- und fettverunreinigte Betriebsmittel

Keinesfalls



- Speisefett
 - zu Speiseöle und -fette
- Restentleerte Mineralölgebinde
 - zu Metallverpackungen
 - zu Kunststoffverpackungen

Achtung



- Tropf- oder Spritzverluste mit Ölbindemittel aufnehmen. Es besteht erhöhte Unfallgefahr durch Ausrutschen!

ADR - Gefahrgut Kennzeichnung für den Straßenverkehr

Stoffbezeichnung:

Feste Stoffe, die entzündbare flüssige Stoffe enthalten, n. a. g.

Gefahrklasse /
Verpackungsgruppe

4.1/II
Entzündbare feste
Stoffe

Gefahrzettel



UN-Nummer:

3175



**LAND
SALZBURG**

Weitere Informationen

Sicherheitshinweis

Tropfverluste sind mit Ölbindemittel aufzunehmen. Werkstättenabfälle können leicht entzündlich sein. Sie sind deshalb von Zündquellen fern zu halten.

Empfohlenes Sammelgebinde

Im Problemstoffraum in einem Spannringfass lagern.



200 l Deckelfass

Auswirkungen auf die Umwelt

Mineralöle gehören zu den wassergefährdenden Stoffen. Geringe Mengen davon können Wasser ungenießbar machen.

Abfallbehandlung

Thermische Verwertung in geeigneten Verbrennungsanlagen.

Vermeidung: Ölige Putzlappen aus Werkstätten können durch die Verwendung von Mehrwegputztüchern (z.B. MEWA-System) vermieden werden.